

FaRK 2017: PopRat Saarland ist Partner der größten europäischen Fantasy-Convention – PopRat sieht Fantastik neben Musik und Urban Art/Street Art als eines der stärksten Kulturgenres im Saarland

Der PopRat Saarland ist Kooperationspartner des „FarK – Fantasie- und Rollenspielkonvent“, der von Freitag, 25. August, bis Sonntag, 27. August, wieder mehrere Zehntausend Cosplayer und -playerinnen, Steampunks, Zwerge, Zombies und Magier, aber auch interessierte Besucher und Schaulustige aus ganz Europa nach Landsweiler-Reden auf das konvertierte Gelände der ehemaligen Grube Reden mit ihren Hallen, dem atemberaubenden Wassergarten und dem Moses-Gang als grandioser Kulisse zieht.

„Die Fantastik ist neben der Musik und der Urban Art eines der drei stärksten Genres der Popkultur im Saarland, ein Feld, auf dem wir international proper aufgestellt sind und europaweit Anerkennung und Aufmerksamkeit erhalten sowie Gäste ins Saarland ziehen. Das wird nirgends deutlicher, als auf dem FaRK, der mit bisher über 30.000 Menschen größten Fantastik-Convention Europas – dem buntesten, schrägsten und poppigsten Event des Jahres, mitten im Saarland, organisiert von einer starken saarländischen Szene rund um PopRat Benjamin Kiehn. Dass unsere saarländische Fantastik-Szene national wie international ein wichtiger Player ist und viel Aufmerksamkeit für das Saarland generiert, verdanken wir aber auch Fantastik-Spitzen-Autoren wie PopRat Markus Heitz, der lebendigen Fantasy-Liverollen-Szene um die PopRäte Julian Blomann und Dr. Dr. Matthias Trennheuser und ihrem „Epic Empire“ auf dem „Utopion“-Gelände in Bexbach, den weit über die Grenzen des Saarlandes hinaus wirkenden Aktivitäten des „Drachenwinkels“ und Asheras und ihren Velvet Serpents rund um PopRätin Tanja Karmann oder der SaarCon rund um PopRat Gregor Theado. Die saarländische Fantastik-Szene ist ein internationales Aushängeschild des Poplandes Saarland. Deshalb unterstützt der PopRat durch seine Bemühungen den Ausbau der Fantastik-Szene zu einem immer stärkeren Kreativ- und Popkulturgenre-Cluster für das Saarland“, sagte der PopRat-Vorsitzende Peter Meyer.

„Die Popkultur im Saarland ist eine der aktivsten Deutschlands. Bisher war diese oft auf Musik, Kino und Bildende Kunst beschränkt. Als Ritterschlag empfinden wir als Macher der FaRK deshalb, dass der PopRat sich von Anfang mit Engagement dieses Themas angenommen hat und die Fantastik auf Augenhöhe mit den anderen Popkultur-Genres, ja sogar als besonders starkes Cluster sieht. Wir sind voller Überzeugung Teil des popkulturellen Chorgeists, den der PopRat geschaffen hat. Wir freuen uns sehr in diesem Jahr erstmals mit dem Poprat Saarland kooperieren zu können. Wo wir lange mit Themen wie SciFi, Cosplay, Steampunk & Co in die Ecke der Nerds und Freaks gedrängt wurden, wird heute der kreative und kreativwirtschaftliche Wert

dieser Szene erkannt. Mehr als 40.000 Besucherinnen und Besucher werden kommendes Wochenende in Reden erwartet. Somit gehört die FaRK auch zu den größten Events im Saarland. Die Kooperation mit dem Poprat Saarland festigt und vertieft die Netzwerkstruktur in unserem fantastischen Bundesland und hilft die starke Position im Bundesvergleich weiter auszubauen."